

## MITTEILUNG AN DIE PRESSE

### Ein Wochenende voller Höhepunkte

- Reitclub Haselbach feiert 40-jähriges Jubiläum -

**Zusammenfassung:** Das letzte September Wochenende stand in Haselbach (Gemeinde Aschau am Inn) auf ganzer Linie im Zeichen der Pferde. Der Reitclub feierte von Freitag den 22. September bis Sonntag 24. September sein 40-jähriges Vereinsjubiläum. Dabei folgte ein Höhepunkt auf den nächsten. Den Start machte am Freitag eine Disco-Party für Jung und Alt, welche der Verein ausrichtete und zu der sich rund 500 Gäste einfanden. Obwohl viele der freiwilligen Helfer recht wenig Schlaf bekommen hatten, startete das Reitturnier am Samstag pünktlich um 8.30 Uhr mit der ersten Dressurprüfung. Den gesamten Tag über traten rund 80 Reiterinnen und Reiter in 12 verschiedene Prüfungen an. Von Dressurwettbewerben über Springprüfungen für die fortgeschrittenen Reiter und Reiterinnen, bis hin zu Führzügel-Wettbewerben für den Nachwuchs war alles geboten. Den Abschluss bildete das „Jump and Run“, ein gemischter Wettbewerb für einen Läufer und einen Reiter, welche beide nacheinander den gleichen Parcours absolvieren müssen. Das Konzert der Münchner Band Oansno rundete den Samstag ab. Deren Musik ist nach eigenen Aussagen eine Mischung aus Reggae, Dreigsang, Balkan und Techno. Wobei die Hauptsache ist, dass es fetzig ist und macht Spaß. Da das Konzert die „kleine Reithalle“ nicht füllen konnte, wurden die Verstärker kurzerhand abgesteckt und es wurde ein Akustik-Konzert daraus, welches die Anwesenden bis weit nach Mitternacht kräftig tanzen ließ. Am Sonntag fanden sich die benachbarten Vereine und Freunde des RC Haselbach um 9.00 Uhr zum Weißwurst Frühstück ein. Ein Umritt mit Pferdesegnung und anschließender Andacht auf dem Preintner Hof stand auf dem Programm. Knapp 80 Pferde mit Reitern oder vor Kutschen nahmen am Umritt teil. Die Gäste freuten sich über die Bewirtung und ließen das Wochenende zur Musik der Jugendkapelle des Musikvereins Aschau am Inn ausklingen.

#### Text lang:

Das Wochenende vom Freitag den 22. September bis Sonntag 24. September stand in Haselbach (Gemeinde Aschau am Inn) auf ganzer Linie im Zeichen der Pferde. Der dort ansässige Reitclub (RCH) feierte sein 40-jähriges Vereinsjubiläum. Dabei folgte ein Höhepunkt auf den nächsten. Den Start machte am Freitag eine Disco-Party für Jung und Alt, welche der Verein ausrichtete.

Es war das erste Mal, dass der Verein eine so große Disco-Party „nicht nur für die Jungen“ veranstaltete. Rund 550 Gäste kamen zum Tanzen und Feiern. Getanzt wurde in einer kleineren Reithalle des Reiterhofs Preintner, welche die Mitglieder des RCH vorher mit vereinten Kräften leergeräumt und neu dekoriert hatten. „Das würde man gar nicht denken, wie gut das dann aussieht mit zwei verschiedenen Bars und einer Bühne, wenn man sonst hier Reitunterricht hält“ meint Carolin Preintner, Jugendwart des Vereins. Aktuell hat der Verein rund 100 Mitglieder, etwa ein Drittel von Ihnen unter 25 Jahren. „Da muss man sich besonders auch für die Jüngeren immer wieder etwas einfallen lassen, um neben dem Pferdesport auch den Zusammenhalt im Verein zu stärken“, so Carolin Preintner weiter. Die Einnahmen aus der Party kommen dem Verein zugute und ermöglichen beispielsweise neue Hindernisse oder gemeinsame reiterliche Aktivitäten.

Auch wenn viele der freiwilligen Helfer recht wenig Schlaf bekommen hatten, startete das Breitensport-Turnier (WBO) am Samstag pünktlich um 8.30 Uhr morgens mit der ersten Dressurprüfung. Den gesamten Tag über starteten rund 80 Reiterinnen und Reiter in insgesamt 12 verschiedenen Prüfungen 113 mal. Von Dressurwettbewerben über Springprüfungen für die fortgeschrittenen Reiter und Reiterinnen bis hin zu Führzügel-Wettbewerben für den Nachwuchs war

alles geboten. Den Abschluss des Turniertags bildete das „Jump-and-Run“, ein gemischter Wettbewerb für einen Läufer und einen Reiter, welche beide nacheinander den gleichen Parcours absolvieren müssen. Besonders erfolgreich war RCH-Reiterin Finja Wenger mit ihrem Wallach Karlo. Sie gewann die Dressurchallenge des RC Haselbach, den Dressurwettbewerb der Klasse E sowie die Stilspringprüfung über 70 cm Höhe. Im Springwettbewerb Klasse E holte Finja „nur“ den zweiten Platz. Diesen Wettbewerb konnte ihre Schwester Adina Wenger mit ihrer Stute Dalia ebenso wie den Jump-and-Run Wettbewerb für sich entscheiden. Die Reiterinnen und Reiter freuten sich über die zahlreichen Ehrenpreise gesponsort von Sattleria Inka Kretschmar, aufgesattelt by Simone Mage, Hufbeschlag Rainer Sipl, Reitsport Bruckmeier, Reitsport Weissl, Hauser Pferdefutter, Holzner Pferdefutter, Mühldorfer Pferdefutter, Tierarztpraxis Mittermeier, Equine Vet Dr. Claudius Krieg, Seabis, Schmidt Spiel und Sport und der Firma Rasp. Als Richter standen Natali Stieglbauer aus dem Landkreis Landshut sowie Friedrich Kasper aus dem Landkreis Mühldorf zur Verfügung. Die Ergebnislisten der einzelnen Prüfungen können online abgerufen werden unter: [https://c.1und1.de/@519892004595829058/D8pZIA\\_IQr-zTBNsrsw8-g](https://c.1und1.de/@519892004595829058/D8pZIA_IQr-zTBNsrsw8-g).

Das Konzert der Münchner Band Oansno rundete den Samstag ab. Deren Musik ist nach eigenen Aussagen eine Mischung aus Reggae, Dreisang, Balkan und Techno. Wobei die Hauptsache ist, dass es fetzig ist und macht Spaß. Da das Konzert die „kleine Reithalle“ nicht füllen konnte, wurden die Verstärker kurzerhand abgesteckt und es wurde ein Akustik-Konzert daraus, welches die Anwesenden bis weit nach Mitternacht kräftig tanzen ließ.

Am Sonntag fanden sich die benachbarten Vereine und Freunde des RC Haselbach um 9.00 Uhr zum Weißwurst Frühstück ein. Ein Umritt mit Pferdesegnung und anschließender Andacht auf dem Preintner Hof stand auf dem Programm. Knapp 80 Pferde mit Reitern oder vor Kutschen nahmen am Umritt teil. Die Gäste freuten sich über die Bewirtung und ließen das Wochenende zur Musik der Jugendkapelle Aschau ausklingen. Die Vorstände des RCH, Gerhard Preintner und Linda Weisser freuen sich über den guten Umsatz, den der Verein gemacht hat. Es sind sich zwar alle sicher, dass es diesmal schon sehr viel Arbeit war – aber die Planung für das nächste runde Jubiläum hat intern schon begonnen.

Bilder:

- (5) 1. Platz J&R, Adina Wenger auf Dalia, Friedrich Kasper, Hofbesitzer Gerhard Preintner (v.l.n.r.)
- (4) Adina Wenger auf Dalia, 1. Platz Springwettbewerb Klasse E
- (6) Finja Wenger auf Karlo, 1. Platz Stilspringen
- (8) Kleine Reiterin – großer Preis, Adina Wenger, Friedrich Kasper (im Hintergrund)

**KONTAKT:** Gerhard Preintner (1. Vorstand), [gerhard@preintner.de](mailto:gerhard@preintner.de)

**Quellenangabe Fotos:** Hannus, RCH